

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat
Fraktion DIE LINKE im Rat der Stadt Köln
FDP-Fraktion im Kölner Rat

An die Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 11.03.2020

AN/0384/2020

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	26.03.2020
Hauptausschuss	07.04.2020

Konzept für die Höhenentwicklung zukünftiger Bauvorhaben für den Bereich der "Inneren Stadt"

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragsteller bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 26.03.2020 zu setzen:

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung

1. ein Konzept für die Höhenentwicklung innerhalb des links- und rechtsrheinischen Äußeren Grüngürtels ("Innere Stadt") zu entwickeln.
2. die bereits bestehenden Grundlagen, wie das 2007 beschlossene Höhenkonzept für die linksrheinische Kölner Innenstadt, der weiteren Entwicklung zugrunde zu legen. Ob geänderte Rahmenbedingungen zu einem Veränderungsbedarf führen, wird im weiteren Verfahren diskutiert.
3. im Rahmen eines Fachsymposiums externe Expertise einzubinden und Kriterien für die Höhenentwicklung zukünftiger Bauvorhaben insbesondere in der „Inneren Stadt“ zu erarbeiten, z.B.:
 - Historische und stadtgestalterische Rahmenbedingungen
 - Sichtbeziehungen, Blickachsen und Verschattungsbereiche
 - Auswirkungen auf das Stadtklima
 - Sozialer und öffentlicher Nutzen

- ÖPNV-Erreichbarkeit
 - Qualitätssichernde Planungsstandards
4. die Beteiligung der regionalen Fachöffentlichkeit und der Bürgerinnen und Bürger bei der weiteren Entwicklung des Konzeptes sicherzustellen

Begründung:

Köln hat 2007 ein differenziertes und wegweisendes Regelwerk zur Höhenentwicklung in der Innenstadt, um den Dom und im Bereich der Ringe entwickelt und verabschiedet. Seither haben sich die Rahmenbedingungen für die städtebauliche Entwicklung der Innenstadt verändert.

So konnte das Regelwerk den städtebaulichen Masterplan für die Innenstadt und die Ausmaße des langfristigen Bevölkerungswachstums in Köln nicht vorabsehen bzw. berücksichtigen. Andererseits berücksichtigen die Vorgaben nicht die aktuellen Erkenntnisse zur Innenverdichtung vor dem Hintergrund des Klimawandels. Des Weiteren beschränken sich die Festlegungen auf den Bereich der Innenstadt innerhalb der Ringe.

Aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen und vor dem Hintergrund eines sparsamen Umgangs mit Grund und Boden ist es notwendig, die bisherigen Regeln für den historischen Kern um ein Konzept für die Höhenentwicklung im Bereich der Inneren Stadt zu ergänzen. Großstädte wie Berlin, Frankfurt, München und Düsseldorf haben sich diesem Thema angenommen und bereits Höhenkonzepte verabschiedet.

Dabei ist das Betrachtungsgebiet auszuweiten und insbesondere die verkehrsinfrastrukturell gut bis sehr gut angeschlossenen links- und rechtsrheinischen Stadtteile innerhalb des Äußeren Grüngürtels auf beiden Seiten des Rheins in den Blick zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lino Hammer
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Michael Weisenstein
Fraktionsgeschäftsführer DieLinke

gez. Ulrich Breite
FDP-Fraktionsgeschäftsführer